

Mitteilungsblatt

der Gemeinde Baierbach

Mitglied der Verwaltungsgemeinschaft Altfraunhofen

Ausgabe: Nr. 364, August 2020



Nächste öffentliche Gemeinderatssitzung

Die nächste Sitzung findet voraussichtlich am Montag, **den 10.08.2020**, um **19.30 Uhr** im Sitzungsraum des Gemeindehauses statt. Die Tagesordnung wird an der Amtstafel sowie in der Tagespresse bekannt gegeben.

Informationen aus den letzten Gemeinderatssitzungen

Öffentliche Sitzung vom 15.06.2020

Haushalt 2020:

a) Grundlagen Haushaltsplanung

Der Gesamthaushalt hat Einnahmen und Ausgaben in Höhe von 3.030.936,00€.

b) Verwaltungshaushalt ->

Der Gemeinderat stimmt einstimmig für den Verwaltungshaushalt.

c) Vermögenshaushalt

Der Gemeinderat stimmt einstimmig für den Vermögenshaushalt.

d) Haushaltssatzung

Der Gemeinderat stimmt einstimmig für die Haushaltssatzung.

e) Finanzplanung

Der Gemeinderat genehmigt die Finanzplanung einstimmig.

	2020
Einnahmen Verwaltungshaushalt	1.191.957 €
Ausgaben Verwaltungshaushalt	1.191.957 €
Einnahme Grundsteuer A	30.000 €
Einnahme Grundsteuer B	59.000 €
Einnahme Gewerbesteuer	140.000 €
Gemeindeanteil Einkommenssteuer	532.640 €
Umsatzsteuerbeteiligung	16.000 €
Schlüsselzuweisung	140.188 €
Gewerbesteuerumlage	15.313 €
Umlage Landkreis	391.658 €
Umlage VG Altfraunhofen	175.725 €
Zuführung zum Vermögenshaushalt	40.479 €

Öffentliche Sitzung vom 13.07.2020

- **Informationen bzgl. gemeindlicher Tätigkeiten, Ausgaben usw.:**
 - Ab sofort findet jeden Donnerstag von 17.00 bis 18.00 Uhr eine Bürgersprechstunde der Fa. vitronet im Gemeindehaus bezüglich des Breitbandausbaus statt.
 - An der LA 33 werden derzeit entlang des Radweges Rasengittersteine zwischen Grünstreifen und Fahrbahn gesetzt.
- **Bauantrag – Errichtung eines Einfamilienhauses mit Einliegerwohnung und Carport – Fl.Nr. 59/12, Rosenstraße 6:**

Der Gemeinderat stimmt dem Bauvorhaben zu.
- **Formlose Anfrage – Errichtung eines Mehrfamilienhauses auf Flur-Nr. 84, Gemarkung Baierbach:**

Der Gemeinderat steht dem Bauvorhaben grundsätzlich positiv gegenüber, doch ist dieser Antrag derzeit nicht genehmigungsfähig. In dieser Sitzung wird keine Entscheidung getroffen.
- **Kanalbau und –erweiterung Rosenstraße:**

Die Arbeiten werden an die Fa. Strabit vergeben.
- **Straßenbeleuchtung – Umstellung auf LED:**

Der Gemeinderat stimmt der Umrüstung auf LED zu.
- **Anschaffungen Bauhof:**

Der Gemeinderat stimmt den Anschaffungen (Motor-Wildkrautbürste und STIHL-Heckenschere) zu.
- **Breitbandausbau:**

Die POPP-Station wird im Juli ausgeschrieben. Bei den Weilern Kastenhoibl, Oberhausbach und Scheueck sind bereits die ersten Kabelverzweiger aufgestellt worden.
- **Bestellung Behindertenbeauftragte:**

Evi Gruber wird zur Behindertenbeauftragten bestellt.
- **Informationen, Wünsche, Anträge:**

Die Sanierung der Kegelbahn ist abgeschlossen und soll so bald wie möglich – unter den derzeitigen Auflagen aufgrund der Corona-Pandemie – wieder der Bevölkerung zugänglich gemacht werden.

Kegelbahn wieder geöffnet

Endlich können wir wieder kegeln!

Die Kegelbahn wird nach der Grundsanierung voraussichtlich ab dem 08.08. wieder geöffnet. Die Kegelbahn kann telefonisch bei der Verwaltungsgemeinschaft unter 08705/928-26 bei Selina Rieder reserviert werden. Die Schlüssel werden vom Bauhof ausgegeben, Ludwig Seisenberger 0152/09135164 und Ernst Ostermaier 0152/ 01997215. Die Gebühren sind unverändert. Der ganze Abend kostet 18,00 € und eine Stunde kostet jeweils 5,00 €. Beim Betreten und beim Durchgehen der Räumlichkeiten muss eine Mund-Nasen-Maske getragen werden. Pro Kegelgruppe muss ein Verantwortlicher benannt werden, sowie eine Anwesenheitsliste geführt werden. Das komplette Hygienekonzept der Kegelbahn ist auf der Homepage hinterlegt.

Die Gemeinde gratuliert

**Katharina und Konrad Seisenberger feierten 60. Hochzeitstag
Konrad Seisenberger feierte 85. Geburtstag**



Seinen 85. Geburtstag, und zugleich den 60. Hochzeitstag konnte Konrad Seisenberger zusammen mit seiner Frau Katharina kürzlich feiern.

Am 19. Juli 1935 erblickte Konrad Seisenberger in Ergolding das Licht der Welt. Im Jahre 1960, an seinem Geburtstag, ging er mit seiner Frau Katharina den Bund der Ehe ein. Pfarrer Maier führte die Trauung durch. Die große Hochzeitsfeier fand beim Bräuwirt in Baierbach statt.

Der Jubilar war 24 Jahre lang Schützenmeister der Altschützen in Baierbach, sowie lange Zeit Fußballabteilungsleiter des TSV Baierbach. Konrad Seisenberger pflegt und erfreut sich an seinen Stammtischbesuchen, hier vor allem den täglich Stammtisch beim hiesigen Wirt. Dort sieht man ihn derzeit unter der Linde sitzen. Montags besucht er den Stammtisch in Steinbach.

Seine Frau Katharina ist in der Frauengemeinschaft sehr engagiert und aktiv. Im Garten von Kathi und Konrad steht jedes Jahr der beleuchtete Christbaum am Kirchplatz in Baierbach. Konrad Seisenberger kümmert sich selbst mit viel Leidenschaft ums Aufhängen der Lichter. An dieser Stelle gebührt ihm ein großes Vergelt's Gott für den Baum, der der Gemeinde als Dorfchristbaum dient. Katharina und Konrad sind die „guten Geister am Kirchplatz“. Katharina kümmert sich z.B. um das Aufsperrn des Gemeindehauses, auch hier ein großes Dankeschön den beiden für die stete Bereitschaft und Unterstützung.

Konrad Seisenbergers großes Hobby ist der Fußball. Den verfolgt er gerne im Fernsehen und vor allem besucht er die Spiele des TSV Baierbach, was derzeit coronabedingt leider ausfällt.

Die beiden Jubilare sind immer gut gelaunt, hilfsbereit und freundlich. Das Jubelpaar genießt gerne auf dem Bankerl sitzend die Abendsonne in ihrem Garten, hier wurde auch das Foto mit den Gratulanten gemacht.

Coronabedingt machten im kleinen Kreis und mit dem nötigen Abstand im Freien den Jubilaren die Aufwartung: Erste Bürgermeisterin Luise Hausberger, Gemeinderätin Evi Gruber und Gemeinderat Thomas Obermeier im Namen der Gemeinde, Willi Held als Vertreter für den Obst- und Gartenbauverein, Rudi Schandl vom TSV, Martin Freudenreich sen. von der Freiwilligen Feuerwehr, Sieglinde Oßner und Maria Bayersdorfer im Namen der Pfarrei, Martin Freudenreich jun. von den Steinbacher Grenzlandschützen und Sabine Kern von den Altschützen.

Zuschnitt der Sträucher etc.

Gemäß des **Bayerischen Straßen- und Wegegesetzes** besteht für Grundstückseigentümer die **Verpflichtung**, überhängende Hecken und sonstige Anpflanzungen **bis zum Zaun bzw. bis zur Grundstücksgrenze** zurückzuschneiden.

**Bitte überprüfen Sie dies an Ihrem Grundstück
und schneiden Sie die Pflanzen zurück, die in den Gehweg ragen!**

Sofern Äste und Zweige in die Fahrbahn hineinragen, ist eine lichte Höhe von mindestens 4,50 Metern einzuhalten. Über Bürgersteigen sind Büsche und Bäume bis zu einer lichten Höhe von 2,50 Metern auszuschneiden.

Laut Bundesnaturschutzgesetz dürfen die Zuschnitte auch in den Sommermonaten erfolgen (siehe § 39 (1) 2c – Gewährleistung Verkehrssicherheit etc.)

Achten Sie vor allem auch darauf, dass keine Verkehrszeichen oder Straßenlampen verdeckt werden. Wir fordern die Grundstückseigentümer auf, ihre **Anpflanzungen zu überprüfen und ggfs. den Rückschnitt zu tätigen.**

Zudem möchten wir die Hauseigentümer auf die Verpflichtung hinweisen, den **Gehweg vor dem Haus von Schnee freizuhalten** und zu kehren.

Info zum nächsten Gemeindeblatt

Artikel und Beilagen für die August-Ausgabe sind bis spätestens 17.08.2020 abzugeben.

Ausgabe: Nr. 364, August 2020

Herausgeber: Gemeinde Baierbach, c/o VG Altfraunhofen, Rathausplatz 1, 84169 Altfraunhofen
Tel. 08705 / 928-0, Fax 08705 / 928-99, E-Mail: poststelle@vg-altfraunhofen.de

Verantwortlich für den Inhalt: Erste Bürgermeisterin Luise Hausberger

Telefon 08705 / 338 - Handy 0152-22914947